



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2009 Nr. 39](#)
Veröffentlichungsdatum: 02.12.2009
Seite: 827

Verordnung zur Änderung der Fütterungsverordnung

792

Verordnung zur Änderung der Fütterungsverordnung

Vom 2. Dezember 2009

Aufgrund des 25 Absatz 3 des Landesjagdgesetzes Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. Dezember 1994 ([GV. NRW. 1995 S. 2](#), ber. 1997 S. 56), zuletzt geändert durch Artikel IV des Gesetzes vom 19. Juni 2007 ([GV. NRW. S. 226](#)), wird verordnet:

Artikel 1

Die Fütterungsverordnung vom 23. Januar 1998 (GV. NRW. S. 186, ber. S. 380), zuletzt geändert durch Verordnung vom 31. Mai 2004 ([GV. NRW. S. 363](#)), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

a) Nach Nummer 1 wird folgende Nummer 2 eingefügt:

„2. Schwarzwild außerhalb einer vom zuständigen Veterinäramt festgestellten Notzeit zu füttern,“.

b) Die bisherigen Nummern 2 bis 4 werden die Nummern 3 bis 5.

c) Die bisherige Nummer 5 wird zu Nummer 6 und erhält folgende Fassung:

„6. zur Fütterung von Schalenwild außer Schwarzwild andere Futtermittel als Heu oder Grassilage zu verwenden,“.

d) Die bisherige Nummer 6 wird gestrichen.

2. § 2 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 Nr. 4 erhält folgende Fassung:

„4. die Menge des Kirmittels zu jedem Zeitpunkt nicht mehr als 1 Liter je Kirrstelle beträgt,“.

b) Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Die Fütterung von Schwarzwild in Notzeiten nach § 1 Abs. 2 Nr. 2 und nach § 25 Abs. 2 Satz 3 LJG-NRW ist nur zulässig, wenn die Futteraufnahme durch anderes Schalenwild ausgeschlossen ist. § 25 Abs. 2 Satz 4 LJG-NRW bleibt unberührt.“

3. § 5 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 55 Abs. 2 Nr. 9 LJG-NRW handelt, wer

1. einem Verbot des § 1 zuwiderhandelt,
2. entgegen § 2 Abs. 1 Nr. 7 die Kirrstellen der unteren Jagdbehörde nicht angezeigt hat,
3. entgegen § 3 Abs. 1 verbotswidrige Fütterungen oder Kirrungen nicht beseitigt.“

4. In § 6 wird die Zahl „2009“ durch die Zahl „2010“ ersetzt.

Artikel 2

Die Verordnung tritt am 31. Dezember 2009 in Kraft.

Düsseldorf, den 2. Dezember 2009

Der Minister
für Umwelt und Naturschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

Eckhard U h l e n b e r g

GV. NRW. 2009 S. 827